

Antrag

des Abg. Uwe Freiherr von Wangenheim u. a. AfD

Platzbedarf und bauliche Entwicklung der Archive des Landes Baden-Württemberg

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen

zu berichten,

1. welche Bedeutung das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst den Archiven des Landes Baden-Württemberg für die wissenschaftliche Forschung, die Sicherung des kulturellen Erbes sowie die historische Bildungs- und Erinnerungsarbeit beimisst;
2. welche fachlichen Schwerpunkte (z. B. Überlieferung bestimmter Epochen oder Regionen, Spezialbestände) die jeweiligen Standorte des Landesarchivs Baden-Württemberg verfolgen;
3. welche Brutto- und Nettomagazinflächen sowie vorhandene laufende Regalkilometer an den einzelnen Standorten jeweils zur Verfügung stehen, unter Angabe des derzeitigen Auslastungsgrades;
4. welcher Anteil der vorhandenen Gebäudeflächen an den jeweiligen Standorten auf
 - a. Verwaltungsbereiche,
 - b. wissenschaftliche Arbeits- und Benutzungsbereiche,
 - c. Restaurierungs- und Konservierungswerkstätten,
 - d. Magazinflächen,
 - e. technische Betriebsflächenentfällt;
5. welche Veränderungen der Anforderungen an Archivgebäude und Magazinflächen sich in den vergangenen zehn Jahren ergeben haben und welche weiteren Entwicklungen das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst daraus bis zum Jahr 2036 ableitet;
6. welche Arten von Archivgut derzeit im Landesarchiv Baden-Württemberg verwahrt werden (z. B. Schriftgut, Karten, Pläne, Fotografien, Filme, Tonträger, digitales Archivgut oder sonstige Medien), unter Angabe des jeweiligen Anteils am Gesamtbestand;
7. welche besonderen Anforderungen hinsichtlich Lagerung, Klima, Luftfeuchtigkeit, Temperatur, Brandschutz und sonstiger konservatorischer Bedingungen für die verschiedenen Arten des Archivguts bestehen;
8. welche Gefährdungen für das Archivgut (z. B. Hochwasser, Starkregen, Hitze, Brand, Schädlingsbefall, technische Ausfälle oder Stromausfälle) bei den einzelnen Standorten berücksichtigt wurden, unter Angabe der jeweils bestehenden Vorsorgemaßnahmen;
9. welche Notwendigkeit von Klimaanpassungsmaßnahmen bei Planung, Betrieb und Unterhaltung der Archivgebäude die Landesregierung sieht;
10. wie sich nach Einschätzung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst der Flächen- und Magazinbedarf des Landesarchivs bis zum Jahr 2036 entwickeln wird;

11. welche Archivstandorte bereits zusätzlichen Flächenbedarf angemeldet haben, unter Angabe der Höhe und der beabsichtigten Nutzungsart der zusätzlichen Kapazitäten;
12. welche baulichen Maßnahmen (Neubauten, Erweiterungsbauten, Anmietungen oder Sanierungen) derzeit geplant oder als notwendig angesehen werden, um den zukünftigen Platzbedarf zu decken;
13. mit welchen Investitionskosten die Landesregierung für die jeweiligen Maßnahmen rechnet, unter Angabe der vorgesehenen Zeitpläne für deren Umsetzung;
14. welche Möglichkeiten das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst sieht, durch Digitalisierung, Bestandsbereinigung oder Verdichtung der Magazinflächen oder andere organisatorische Maßnahmen den zusätzlichen Flächenbedarf zu reduzieren;
15. welche Auswirkungen es nach Einschätzung der Landesregierung hätte, wenn notwendige Erweiterungs- oder Neubauvorhaben nicht oder erst mit erheblicher Verzögerung umgesetzt würden;

von Wangenheim, Dr. Pepperl, Wolle, Zimmer, Tsouloupoulos AfD

Begründung

Die Archive des Landes Baden-Württemberg bewahren die schriftliche, bildliche und digitale Überlieferung des Landes und seiner Vorgängerstaaten. Sie sind das Gedächtnis Baden-Württembergs und bilden eine unverzichtbare Grundlage für die historische Forschung, die Rechtssicherheit staatlichen Handelns sowie die Bewahrung des kulturellen Erbes. Zugleich tragen sie wesentlich zur historischen Identität des Landes und seiner Regionen bei.

Die Bestände des Landesarchivs wachsen kontinuierlich durch die Übernahme von Unterlagen aus Behörden, Gerichten und anderen öffentlichen Einrichtungen. Gleichzeitig verändern sich die Anforderungen an die Archivierung. Ursachen hierfür sind neue Materialarten und steigende konservatorische Anforderungen. Hinzu kommen die Anforderungen an die sichere Lagerung wertvoller Kulturgüter sowie an den Schutz vor Naturereignissen und technischen Risiken.

Vor diesem Hintergrund kommt der langfristigen Planung ausreichender Magazin- und Gebäudekapazitäten eine zentrale Bedeutung zu. Die Sicherstellung geeigneter Archivgebäude ist Voraussetzung dafür, dass das kulturelle Erbe Baden-Württembergs dauerhaft erhalten und der Wissenschaft sowie der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann.

Der Berichtsantrag soll daher einen umfassenden Überblick über die gegenwärtige Auslastung der Archivstandorte, den künftigen Platzbedarf sowie die hierfür erforderlichen baulichen Maßnahmen und Investitionen geben.